

# Amtsblatt Chemnitz

## Stadtradeln S. 2

Am Montag startete die Aktion Stadtradeln. Bis 25. September kann Jede(r) mitmachen.

## Baby-Notarztwagen S. 3

Das Klinikum Chemnitz übergab den Baby-Notarztwagen »Felix« an die Chemnitzer Feuerwehr.

## Kulturhauptstadt 2025 S. 4

Die historische Kranbahn ist zurück in der ehemaligen Produktionsstätte von Richard Hartmann.

## Chemnitzer Modell S. 5

Eine Info-Veranstaltung zum Stand der Bauarbeiten und Planung gibt es am 12. September.

## Klimawandel S. 6

Wie sich die Stadt Chemnitz dem Klimawandel anpasst lesen Sie hier – Folge 2 nächste Woche.

## Friedenspreis 2022 verliehen

### Chemnitzer Friedenspreis verliehen – Bürgerverein FUER CHEMNITZ e. V. kürt diesjährige Preisträger

Vergangene Woche wurde vom Bürgerverein FUER CHEMNITZ e. V. in Zusammenarbeit mit der Migrationsbeauftragten der Stadt Chemnitz, Etelka Kobuß, im Stadtverordnetensaal des Chemnitzer Rathauses, zum 19. Mal der Chemnitzer Friedenspreis feierlich verliehen.

Der Chemnitzer Friedenspreis ist ein zivilgesellschaftlicher Preis von Bürgerinnen und Bürgern für Bürgerinnen und Bürger. Mit diesem Preis werden Personen, Organisationen, Projekte und Initiativen aus Chemnitz ausgezeichnet, die für Grundwerte wie Toleranz und Demokratie eintreten, die Integration verschiedener Kulturen als wesentlichen Bestandteil unseres Zusammenlebens betrachten, gegen jede Form von Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus Position beziehen, aktive Friedensarbeit leisten sowie ein gewaltfreies Miteinander fördern und unterstützen. Oberbürgermeister Sven Schulze eröffnete mit einem Grußwort der Stadt die festliche Vergabe. Nach einer Begrüßung durch Sabine



Den Ehrenpreis 2022 erhielt Renate Aris für ihre Lebensleistung als engagierte Bürgerin für Demokratie und friedliches Zusammenleben und in Würdigung ihrer Leistungen für die Jüdische Gemeinde in Chemnitz. Egmont Elschner, Bürgerverein FUER CHEMNITZ e. V. (li.) und Oberbürgermeister Sven Schulze gehörten zu den ersten Gratulanten.

Foto: Kristin Schmidt

Kühnrich, erinnerte Heike Steege an Petra Zais, langjähriges Jury-Mitglied, die am 7. Oktober 2021 verstorben ist.

Die Laudationen hielten Etelka

Kobuß und Almut Patt für den ersten Preis, Hartwig Albiro für den zweiten und Nancy Gibson für den dritten Preis. Die Laudatio für die Ehrenpreisträgerin hielt Egmont El-

schner, für den Kinder- und Jugendpreis Julia Bombien. Das Trio »Blue Boys« der Städtischen Musikschule Chemnitz gestaltete die Festveranstaltung musikalisch aus.

Auch 2022 konnte die Verleihung pandemiebedingt nicht im Kontext des Chemnitzer Friedenstages am 5. März stattfinden.

Aus zahlreichen vorgeschlagenen Projekten, Personen und Initiativen wurden die Preisträger von einer vielfältig zusammengesetzten Jury ausgewählt.

### 1. Preis

Mit dem ersten Preis wurde in diesem Jahr Lukas Stern e. V. ausgezeichnet. Schwerkranken Menschen sind meist nicht sichtbar. Der 2016 gegründete Verein Lukas Stern e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Herzenswünsche schwer erkrankter Menschen zu erfüllen. Der gemeinnützige und mildtätige Verein hat ca. zehn Mitglieder, die sich alle ehrenamtlich engagieren. Der größte Teil der kranken Menschen, denen die Hilfe des Vereins zuteil wird, sind Kinder und Jugendliche. Die Erfüllung ihrer Herzenswünsche wird ausschließlich über Spenden finanziert. Menschen, die Hilfe benötigen und Menschen, die helfen können, finden so zueinander. Für dieses Engagement wurde Lukas Stern e. V. mit dem 1. Preis des Chemnitzer Friedenspreises 2022 ausgezeichnet, verbunden mit einem Preisgeld von 500 Euro sowie der Friedenspreis-Skulptur des Bildhauers Erik Neukirchner.

– weiter auf Seite 2

## EPR: Zieleinfahrt bejubelt



Hunderte begeisterte Fans haben am Sonntag die Radfahrerinnen und Radfahrer des European Peace Ride nach rund 430 gefahrenen Kilometern empfangen.

Foto: Harry Härtel/haertelpress

## Einladung zur Einwohnerversammlung für Chemnitz Mitte und Chemnitz Süd

Am Freitag, dem 16. September, ab 17 Uhr sind Bürgerinnen und Bürger aus den Stadtgebieten Chemnitz-Mitte und Chemnitz-Süd zur Einwohnerversammlung eingeladen. Das Angebot richtet sich an Einwohnerinnen und Einwohner aus den Stadtteilen Zentrum, Lutherviertel, Kapellenberg, Bernsdorf und Altchemnitz sowie Kappel, Helbersdorf, Morgenleite, Markersdorf und Hutholz.

### Ort der Veranstaltung:

**BSZ für Technik I**

– **Industrieschule** –

**Park der Opfer des Faschismus 1**

Oberbürgermeister Sven Schulze sowie die Bürgermeisterin und die Bürgermeister informieren über Aktuelles und anstehende Vorhaben in den Stadtteilen. Die Anwesenden haben die Gelegen-

heit, an Thementischen mit der Verwaltungsspitze ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Anregungen zu äußern.

Unter anderem wird informiert, wie die Sirenen und Warnsysteme in der Stadt funktionieren. Weitere Themen sind unter anderem der aktuelle Stand zu den Kindertagesstätten und Schulen in den Gebieten Mitte und Süd sowie zum neuen Schwimmsportkomplex Bernsdorf. Die Bebauung in der Chemnitzer Innenstadt, das Fernbus-Terminal sowie die Interventionsflächen zur Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 kommen zur Sprache. ■

Weitere Informationen:  
[www.chemnitz.de/einwohnerversammlung](http://www.chemnitz.de/einwohnerversammlung)

## Spielplatz wird erneuert

Am Montag haben die Bauarbeiten am Spielplatz am Großen Teich im Stadtpark begonnen. Die in die Jahre gekommene Anlage wird komplett erneuert. Für die Neugestaltung war ein Spielgerätekatalog beschrieben worden, dessen Gewinnerentwurf nun umgesetzt wird. Errichtet wird eine natürliche Holzkonstruktion, die sich an der bestehenden Anlage orientiert und zugleich in das Landschaftsbild einfügt. Es werden vielfältige und inklusive Spielvarianten wie Rutschen, Klettern, Schaukeln und Erkunden integriert. Die Grundform des Spielplatzes ändert sich nicht. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende November an. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 185.000 Euro, wobei rund 100.000 Euro allein auf die Spielgeräte entfallen. Ausgeführt werden die Arbeiten im Landschaftsbau durch die Firma Grünland GmbH (Hersdorf), den Spielgerätebau übernimmt Attash (Berlin). ■

## Märchennacht im Kuchwald

Am 17. September lädt die Parkeisenbahn erstmals mit zwei Veranstaltungen ab 14 und ab 20.30 Uhr zur Märchennacht ein. Der König und sein Gefolge begrüßen alle Spiel- und Märchenfreunde zu einem bunten Spektakel. Das Jugendtheater »Burattino« aus Stollberg führt »Der gestiefelte Kater« und »Das Feuerzeug« auf. Weiterhin versprechen Clownerie, Feuershow und Lampionumzug eine gelungene Märchennacht. ■

[www.parkeisenbahn-chemnitz.de](http://www.parkeisenbahn-chemnitz.de)

## Premiere für »Carmen«

»Carmen« – die Opéra comique in vier Akten von Georges Bizet / Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy nach der Novelle von Prosper Mérimée hat am 23. September, 19 Uhr, Premiere im Opernhaus Chemnitz. ■

Weitere Aufführungen:  
[www.theater-chemnitz.de](http://www.theater-chemnitz.de)

## Spielzeit-eröffnungsfest

Die Ensembles des Schauspiels und Figurentheaters laden am 10. September herzlich zum Spielzeiteröffnungsfest ein. Von 15 bis 18 Uhr warten auf die Gäste spannende Ausblicke auf die kommenden Kinder- und Familienproduktionen mit allem, was dazu gehört: Basteltisch, Märchenlesen, bunten Kostümen, Improtheater-Show, Seifenblasen de luxe und einer Geisterbahn auf der großen Bühne. Der Eintritt für das Kinderfest ist frei. ■

## Aktion Stadtradeln startet mit Schlüsselübergabe

**Bürgermeister Ralph Burghart hat symbolisch seinen Autoschlüssel an das Team der Aktion Stadtradeln überreicht. Das war zugleich der Startschuss für die diesjährige internationale Fahrradkampagne des Klima-Bündnisses, die das Ziel aufruft, für drei Wochen möglichst alle Wege mit dem Rad, zu Fuß oder per öffentlichen Personennahverkehr zurückzulegen. Das eigene Auto soll in den drei Wochen stehen bleiben.**

Jeder, der in Chemnitz wohnt, lernt oder arbeitet, kann mitmachen und bis 25. September per Stadtradeln-App oder über das Online-Portal Kilometer sammeln. Dabei sind explizit Kommunalpolitikerinnen und -politiker aufgerufen, mitzumachen. Ziel ist die Förderung des Radverkehrs, der eigenen Gesundheit und des Klimaschutzes vor Ort. Bürgermeister Ralph Burghart ist der diesjährige »Stadtradeln-Star«. Er hofft, möglichst viele Gleichgesinnte auf dem Rad zu sehen: »Zeigen Sie, dass Chemnitz eine moderne, dynamische und klimafreundliche Stadt ist.«

Unter allen Teilnehmenden werden am Ende in verschiedenen Kategorien Preise verliehen. Unter anderem werden die Person mit den meisten Radkilometern, das Team mit den meisten Gesamtkilometern und die fahradaktivste Schule prämiert.

Während des Kampagnenzeitraums



Zum Auftakt der Aktion Stadtradeln übergab Bürgermeister Ralph Burghart (li.) am Montag symbolisch seinen Autoschlüssel an Sarah Arnold und Robert Jehmlich vom Chemnitzer Umweltamt.

Foto: Philipp Köhler

bietet die Stadt Chemnitz allen Bürgerinnen und Bürgern die kostenfreie Nutzung der Meldeplattform RADar! an.

Auf der Internetseite [www.radar-online.net](http://www.radar-online.net) sowie über die Stadtradeln-App haben Radelnde die Möglichkeit, die Stadtverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen. Sie setzen einfach einen Pin auf die digitale Straßenkarte und beschreiben die Gefah-

renstelle. Automatisch wird dann der zuständige Fachbereich in der Verwaltung informiert.

Parallel zur Kampagne wird im Stadtradeln-Blog mindestens einmal wöchentlich ein Beitrag rund um das Thema Fahrradfahren in Chemnitz veröffentlicht, vom kleinen Artikel bis hin zum Video-Clip. MTB-Trial-Profi Hannes Herrmann zeigt zum Beispiel, was beim Tragen eines Fahrradhelmes besonders zu beachten ist.

Alle Beiträge sind auch unter [www.chemnitz.de/stadtradelnblog](http://www.chemnitz.de/stadtradelnblog) abrufbar.

Im vergangenen Jahr haben während der Stadtradeln-Kampagne 1660 Chemnitzerinnen und Chemnitzer mehr als 326.000 Radkilometer gesammelt und damit im Vergleich zum Autofahren 48 Tonnen CO2 vermieden. ■

Ausführliche Informationen:  
[www.chemnitz.de/stadtradeln](http://www.chemnitz.de/stadtradeln)

## Friedenspreis 2022 verliehen

– Fortsetzung von Seite 1

### 2. Preis

Der zweite Preis ging an Hans Viktor Alexis Fährmann. Seine Themen sind gegenseitiges Verständnis, Verständigung und Abbau von Vorurteilen als Grundlage für ein friedliches Miteinander. Auf unterschiedlichste Weise bringt er sich mit diesen Werten in die Gesellschaft ein und strahlt als Vorbild und Humanist weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus. Sein wahrscheinlich größtes Projekt ist der Aufbau einer Gruppe von über 4000 aufgeschlossenen, herzlichen Gastgebern in Chemnitz, ein Couchsurfing-Netzwerk. Er hat unzählige Länder bereist, spricht viele Sprachen und überall setzt er sich für Frieden, für das Zusammenleben von Menschen und Kulturen – und gegen Gewalt ein. Für diesen Einsatz erhielt er den 2. Preis und die dazu gehörende Summe von 300 Euro.

### 3. Preis

Der dritte Preis wurde an UNICEF AG Chemnitz vergeben. UNICEF ist das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (United Nations Chil-

dren's Fund).

Seit über 30 Jahren engagiert sich die UNICEF-Arbeitsgruppe Chemnitz in unserer Region für die Umsetzung der Kinderrechte weltweit. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Förderung von Bildungsprojekten, wie die Errichtung von Schulen, die Unterstützung der Bildung von Kindern in Krisengebieten oder der Schulbildung für obdachlose Kinder in Afrika. Durch ihre intensiven Beziehungen zu Schulen in Chemnitz und Umgebung gelingt es der Gruppe, Kindern und Jugendlichen hier die schwierigen Lebensbedingungen ihrer Altersgenossen in Entwicklungsländern zu vermitteln. Für die kontinuierliche, kreative und engagierte Arbeit zur Aufklärung und zum Fundraising für notleidende Kinder in der ganzen Welt wurde der Verein mit dem 3. Preis ausgezeichnet, dotiert mit einer Summe von 200 Euro.

### Der Ehrenpreis

Die Ehrenpreisträgerin 2022 ist Renate Aris. Die 1936 in Dresden geborene Renate Aris entging dem Leidensweg der allermeisten jüdischen Bürger

dieser Zeit: der Deportation in ein Konzentrationslager.

Nach dem Luftangriff der Alliierten auf Dresden konnte sie sich erfolgreich verstecken. 1969 verschlug es sie beruflich nach Karl-Marx-Stadt, wo sie sich in der kleinen Jüdischen Gemeinde einbrachte. Das tut sie bis heute.

Hier gründete sie den Jüdischen Frauenverein, war im Vorstand der Gemeinde aktiv und gestaltete die Jüdische Gemeinde mit, als diese sich durch die Zuwanderung Anfang der 90er-Jahre immens vergrößerte. Renate Aris hat es sich zur Aufgabe gemacht, aufzuklären. Sie geht in Schulen, organisiert Führungen in der Chemnitzer Synagoge und steht als Zeitzeugin den Fragen junger Menschen Antwort. Für ihre Lebensleistung, als engagierte Bürgerin für Demokratie und friedliches Zusammenleben einzutreten, und in Würdigung ihrer Leistungen für die Jüdische Gemeinde in Chemnitz, wurde Renate Aris mit dem Ehrenpreis des Chemnitzer Friedenspreises 2022 ausgezeichnet.

Sie erhielt ebenfalls die Friedenspreis-Skulptur des Bildhauers Erik Neukirchner.

### Kinder- und Jugendpreis

Der Kinder- und Jugendpreis geht an Jakob Dost. 2021 begann der Gymnasiast Jakob Dost die Geschichte der Jüdischen Gemeinde Chemnitz zu erkunden und drehte darüber den Film »Wir bleiben da – 135 Jahre jüdische Geschichte Chemnitz«.

Er taucht ein in die Entwicklung der Religionsgemeinschaft, die er fakten- und bilderreich vermittelt. Außerdem fängt er in mehreren Interviews auch die aktuellen Herausforderungen ein, vor der die Gemeinde jetzt steht.

Für den hervorragenden und wichtigen Film wurde Jakob Dost mit dem Kinder- und Jugendpreis des Chemnitzer Friedenspreises 2022 ausgezeichnet. ■

**Während der Veranstaltung wurde bereits der Chemnitzer Friedenspreis 2023 ausgelobt. Bewerbungen und Vorschläge dafür werden ab sofort entgegengenommen.**

**Die Bewerbungsfrist endet am 16. Januar 2023. Vorschläge bitte an: Bürgerverein FUER CHEMNITZ e. V. Straße der Nationen 45 09111 Chemnitz E-Mail: [bv-fuer-chemnitz@gmx.de](mailto:bv-fuer-chemnitz@gmx.de)**

# Baby-Notarztwagen übergeben

Der Baby-Notarztwagen »Felix« der Björn-Steiger-Stiftung ist seit dem Jahr 2017 am Klinikum Chemnitz im Einsatz und absolvierte seither rund 300 Einsätze. Künftig wird die Feuerwehr Chemnitz hauptverantwortlicher Leistungserbringer für Stationierung, Wartung und Betrieb sein. Damit kann die Einsatzverfügbarkeit besser gesteuert werden, wodurch das Spezialfahrzeug insgesamt mit Blick auf wartungstechnische und wirtschaftliche Erfordernisse schneller einsatzbereit ist.

Seit 1. Januar 2022 rückt das Fahrzeug von der Feuer- und Rettungswache II aus, nimmt das Versorgungsteam des Perinatalzentrums am Klinikum Chemnitz auf und übernimmt Notfalltransporte der kleinsten Patienten.

Das von der Björn-Steiger-Stiftung entwickelte Fahrzeug wird zumeist bei Verlegungsfahrten zwischen Geburts- und Spezialklinik gebraucht. In Chemnitz steuert es die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums Chemnitz an.

Die Feuerwehr Chemnitz als Leistungserbringer des Rettungszweckverbandes Chemnitz-Erzgebirge ist damit in der Lage, Baby-Transporte sicher und schonend durchzuführen. Gewährleistet wird dies durch eine spezielle Dämpfung, eine Akustikdämmung und ein bediener-



Am Montag wurde von Dr. Annika Ander, Oberärztin der Neonatologischen Intensivstation der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Chemnitz, ein Baby-Notarztwagen offiziell an Branddirektor René Kraus von der Feuerwehr Chemnitz übergeben. Der BNW »Felix« der Björn-Steiger-Stiftung war seit 2017 am Klinikum Chemnitz etwa 300 Mal im Einsatz. Die Feuerwehr Chemnitz wird künftig Leistungserbringer für Stationierung, Wartung und Betrieb sein.

Foto: Harry Härtel/haertelpress

freundliches Be- und Entladesystem. Zudem ist der Transportinkubator, ein mobiler Brutkasten, quer zur

Fahrtrichtung positioniert. Dadurch ist die medizinische Versorgung und Betreuung des kleinen Patienten

einfacher. Zudem wirken beim Bremsen deutlich geringere Kräfte auf den Säugling.

## Hintergrund zur Stiftung:

Die Björn-Steiger-Stiftung finanziert das Baby-Notarztwagenprojekt mithilfe von Spenden und Sponsoren. Bereits 1974 war sie für die Entwicklung und Indienststellung des ersten Rettungswagens für Frühgeborene verantwortlich.

Über die Jahre wurde der Rettungswagen immer weiterentwickelt. 2012 stellte die Björn-Steiger-Stiftung mit »Felix« die fünfte und jüngste Generation des Fahrzeugs vor.

Benannt ist die Stiftung nach Björn Steiger, einem achtjährigen Jungen, der auf dem Heimweg von einem Auto erfasst wurde. Es dauerte fast eine Stunde, bis der Krankenwagen eintraf. Björn Steiger starb am 3. Mai 1969 nicht an seinen Verletzungen, sondern am Schock. Seine Eltern Ute und Siegfried Steiger gründeten daraufhin am 7. Juli 1969 die Björn-Steiger-Stiftung als gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, die deutsche Notfallhilfe zu verbessern. Meilensteine dieses Engagements sind z. B. die Einführung des bundesweit einheitlichen und kostenfreien Notrufs 110/112, der Aufbau der Notruftelefonnetze an deutschen Straßen, die Einführung des Sprechfunks im Krankenwagen und der Aufbau der Luftrettung.

## Neues Bauvorhaben am Klinikum Chemnitz



Am vergangenen Freitag wurde der Grundstein für das neue Sozialpädiatrische Zentrum (SPZ) an der Flemingstraße 4 gelegt. Anwesend waren die Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Petra Köpping, Prof. Dr. Ralf Steinmeier, Medizinischer Geschäftsführer und Martin Jonas, Kaufmännischer Geschäftsführer der Klinikum Chemnitz gGmbH (von links). Für das Bauvorhaben sind ca. 13,1 Mio Euro geplant, es wird vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt mit 4,06 Mio Euro gefördert.

Foto: Harry Härtel/haertelpress

### Jobs der Stadt Chemnitz im Newsletter-Abo

Jeden Freitag pünktlich im E-Mail-Postfach:

[www.chemnitz.de/newsletter](http://www.chemnitz.de/newsletter)

## Gesundheitsamt lädt zum Sportsonntag für Familien ein

**Auftaktveranstaltung am 18. September von 10 bis 12 Uhr in der Sporthalle Untere Luisenschule**

Am Sonntag, dem 18. September, lädt das Gesundheitsamt Chemnitzer Familien zur Auftaktveranstaltung des Projektes »Offener Sportsonntag für Familien« ein.

Das vom Gesundheitsamt der Stadt Chemnitz (Arbeitsgemeinschaft »Gesundes Chemnitz«) initiierte und von der Techniker Krankenkasse geförderte Projekt wird bereits seit dem Frühjahr von zahlreichen Familien genutzt und soll auf weitere Stadtteile ausgeweitet werden.

Alexander Krauß, Leiter der Landesvertretung Sachsen der Techniker Krankenkasse: »Bei vielen Kindern gibt es leider im Alltag nur Schule, Computer und Fernsehen. Dabei ist Bewegung immens wichtig – nicht nur, um gesund zu bleiben, sondern auch um die geistige Leistungsfähigkeit zu erhöhen.

Dieses Präventionsangebot ist perfekt auch für Familien geeignet, um am Wochenende gemeinsam etwas zu unternehmen, etwas fürs Wohl-



befinden zu tun und dabei Spaß zu haben.«

Neben dem Bewegungsangebot in und vor der Sporthalle wird es an diesem Tag auch ein kleines Rahmenprogramm geben.

### Angebot kennenlernen und sofort ausprobieren

Es beinhaltet einen Aktionsstand zum Thema »Ernährung« und die Möglichkeit zur Teilnahme an einer »Küchwaldtour mit Ida Igel« ab 10.30 Uhr – begleitet von Übungsleiterinnen und Übungsleitern des

Projektes.

Der »offene Sportsonntag für Familien« findet regelmäßig jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr in der Sporthalle an der Unteren Luisenschule, Fritz-Matschke-Straße 21, statt. Eine Ausweitung auf weitere Stadtteile ist geplant.

Das Bewegungsangebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Eltern. Die Teilnahme ist jeweils kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich.

Weitere Informationen: [www.chemnitz.de/offenersportsonntag](http://www.chemnitz.de/offenersportsonntag)

## Lexikon der Kulturhauptstadt

### S wie St. Jakobi

Die Chemnitzer Stadtkirche St. Jakobi grenzt direkt an das Chemnitzer Rathaus an und fällt auf den ersten Blick gar nicht auf. Denn: sie hat keinen typischen Kirchturm. Der hohe Turm des Alten Rathauses dient auch als Glockenturm der St. Jakobikirche und beherbergt beispielsweise eine große Glocke aus dem Jahre 1749. St. Jakobi ist eine hochgotische Hallenkirche und entstand in mehreren Bauetappen zwischen 1350 und 1412 über den Fundamenten einer älteren romanischen Anlage. Die Kirche ist nicht nur zu den sonntäglichen Gottesdiensten geöffnet, sondern auch unter der Woche. Jeden Donnerstag um 18 Uhr gibt es zum Beispiel eine Vesper mit Musik.

### G wie Glance

Entlang des PURPLE PATH entstehen immer neue Kunstwerke. Das Werk Glance von Tanja Rochelmeyer wird am 23. September 2022 in Flöha eingeweiht. Übersetzt bedeutet Glance in etwa so viel wie »einen flüchtigen Blick auf etwas werfen«. Dies passt gut zum Ort des Werks: die Unterführung des Alten Bahnhofs in Flöha. Sind Bahnhöfe doch oft Orte des Flüchtigen und Unbestimmten. Um 17 Uhr geht es los und die Künstlerin wird anwesend sein. Der Bahnhof wird übrigens aktuell renoviert und soll 2025 als Kunstort zu neuem Leben erweckt werden.

### L wie Löbnitz

Die Bergstadt Löbnitz liegt im Süden von Chemnitz und zählt etwa 8.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Um 1170 wurde die Stadt durch den Burggrafen von Meißen gegründet und auf dem Gebiet des heutigen Stadtkerns von Löbnitz befand sich im Mittelalter eine der wichtigsten Städte des Erzgebirges. Insgesamt sechs Stadtteile gehören dazu – dabei ist unter anderem ein weiteres Grüna. Im 19. Jahrhundert wurde in Löbnitz Schiefer abgebaut, davon zeugen noch heute unter anderem die Grabsteine des Friedhofes hinter der Löbnitzer Hospitalkirche St. Georg. Diese soll bis 2025 zur Kunstkirche transformiert werden. Am 18. September 2022 hält Hannes Langbein dazu um 15 Uhr eine künstlerische Predigt. ■

## Grund #49

Mit einem vollen Veranstaltungskalender für September zeigen wir: in Chemnitz und der Kulturregion ist jeden Tag Kulturhauptstadt!



# Kranbahn zurück in der Hartmann-Fabrik



## INSPIEREN LASSEN

### Gottesdienst und Ausstellungseröffnung

Die am sächsischen Jakobsweg gelegenen Kirchen verbinden sich auch durch die Kunst am PURPLE PATH. Den Anfang macht die Chemnitzer Stadtkirche St. Jakobi und präsentiert eine Arbeit des 1945 geborenen britischen Künstlers Richard Long. Das kreisrunde Werk "Petrefied Wood Circle" besteht aus vor Millionen Jahren versteinertem Zedern- und Rotholz und findet seinen Platz vor dem spätgotischen Flügelaltar im Chor der Kirche. Von hier führt der Pilgerweg in die Europäische Kulturhauptstadt 2000, Santiago de Compostela, in der Richard Long am Ende des Jakobswegs das Kunstwerk Camino - Hands schuf.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung findet am 11. September um 11 Uhr ein Gottesdienst statt.

## DABEI SEIN

### Der Annaberger Impuls!

#### - das Fest zum Bildhauer-Symposium

Viele stellen die Frage nach der Beteiligung sächsischer Künstler:innen am PURPLE PATH - der vom Buchholzer Künstler Jörg Seifert initiierte Workshop „Der Annaberger Impuls!“ liefert eine erste Antwort. Neun Bildhauerinnen und Bildhauer aus der Kulturregion treffen sich für zehn Tage im Wald und schaffen Kunstwerke, schnitzen, hauen und sägen Skulpturen aus Holz. Die so entstandenen Kunst-Stücke werden im Rahmen eines großen Bürger:innen- und Kinderfestes am 17. September von 15 - 22 Uhr im Waldschlösschenpark präsentiert und später in den Skulpturenparcours am PURPLE PATH integriert.

Seit Ende August ist die historische Kranbahn wieder in die Hartmann-Fabrik zurückgekehrt. Mit diesem Kran wurden einst Lokomotivteile eingehoben. Diese Produktionshalle ist eines der letzten erhaltenen Gebäude des Chemnitzer Lokomotiv-Königs Richard Hartmann. Er exportierte seine Lokomotiven um 1900 in alle Welt. Nun wird die »Hartmann-Halle« saniert. Sie soll nach der Fertigstellung das Empfangszentrum für die Besucherinnen und Besucher der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 werden.  
Foto: Ernesto Uhlmann

## Chemnitz stellte sich in Wrocław vor

Chemnitz stellte sich am 3. September als Kulturhauptstadt Europas 2025 bei einem Tag der offenen Tür des Generalkonsulats Deutschlands in Wrocław vor. Die Chemnitzer Kulturbürgermeisterin Dagmar Ruscheinsky sprach ein Grußwort.

Im Garten des Konsulats war eine Garage aufgebaut, die zum Entdecken einlud und auf eines der zentralen Motive der Chemnitzer Bewerbung um den Titel verwies. Zum Programm zählten u. a. die Vorstellung der Projekte der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 und ihrer Protagonisten, musikalische Highlights mit Bandoneon und Hip-Hop, kulinarische Chemnitzer Köstlichkeiten und das »Kulturbier« sowie verschiedene Mitmachaktionen. Mit interaktiven Inhalten lud die Multimedia-Biennale Pochen nach Chemnitz ein, die Maker Fair stellte Macherinnen und Macher vor und lud zum Austausch ein. ■



Zum Tag der offenen Tür in Wrocław trafen sich u.a. Thomas Guddat, Leiter des Verbindungsbüros Sachsen in Wrocław, Martin Kremer, Deutscher Generalkonsul in Wrocław, Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus, Dagmar Rischeinsky, Kulturbürgermeisterin der Stadt Chemnitz, Krzysztof Maj, Vizemarschall der Woiwodschaft Niederschlesien (von links).  
Copyright: SMJusDEG, Fot. Agata Władyczka

# Städtische Musikschule veranstaltet Hofkonzerte

## Musikgenuss für Jedermann

Es beginnt eine Reihe von Hofkonzerten, die im September im Innenhof der Städtischen Musikschule stattfinden. Den Anstoß dazu gab der Wettbewerb »Nimm Platz«, bei dem die Musikschule eine der Preisträgerinnen ist. Der Innenhof ist zwar noch nicht fertig gestaltet, aber zum Platznehmen und Musik bietet er schon die Gelegenheiten.

In diesen Konzerten spielen Schülerinnen und Schüler der Musik-



schule. Dazu gehören Erwachsene, Jugendliche, Bläserinnen und Bläser, Streicherinnen und Streicher sowie einige hauseigene Bands und auch die Kleinsten der Musikalischen Früherziehung.

### Folgende Hofkonzerte sind geplant:

- 12. September, 16.30 Uhr: MFE, Vokalinchen, Tanz und Schlagwerk
- 14. September, 18 Uhr: Posaumentrio
- 16. September, 18 Uhr: Rock'n'Strings
- 21. September, 16 Uhr:

- Flitzbogenorchester, 17 Uhr: StreichHölzer
- 23. September, 18 Uhr: Erwachsenenorchester
- 26. September, 17 Uhr: YouBlo
- 27. September, 19.30 Uhr: Jazzcombo
- 29. September, 18 Uhr: Jugendsinfonieorchester

### Hinweis:

Bei Regen finden die Veranstaltungen im Konzertsaal der Musikschule statt.

[www.musikschule-chemnitz.de](http://www.musikschule-chemnitz.de)

Foto: Dirk Hanus

## Picknick-Konzert der Robert-Schumann-Philharmonie

### 11. September, 11.30 Uhr auf der Schloßteichinsel

Die Musikerinnen und Musiker der Robert-Schumann-Philharmonie laden nach der erfolgreichen Erstaussage im September 2021 auch in diesem Jahr wieder zu einem Picknick-

konzert im Musikpavillon auf der Schloßteichinsel ein.

Es findet am 11. September von 11.30 bis 14 Uhr statt. Auf dem Programm steht Musik für die ganze Familie von Klassik über Film und Blasmusik bis hin zu Funk. Der Ende der 1950er Jahre gebaute und 2020 nach umfangreicher Sanierung wieder eingeweihte Musik-

pavillon bietet den passenden Rahmen dafür.

Von Anfang an war er ein beliebter Ort für kulturelle Darbietungen aller Art inmitten des Schloßteich-Areals. Einst als einfacher Fischteich für das Kloster angestaut, etablierte sich der Schloßteich im 19. Jahrhundert als Erholungsgebiet mit sommerlichem Bootsverleih und winterlicher Eislaufbahn.

Schlittschuhe werden sicherlich nicht benötigt, um zum Picknickkonzert zu gelangen, aber ein gut gefüllter Picknickkorb, eine Decke oder ein praktischer Klappstuhl sind geeignete Mitbringsel für einen gemütlichen musikalischen Sonntagsgenuss.

Der Eintritt ist frei.

[www.theater-chemnitz.de](http://www.theater-chemnitz.de)

## Chemnitzer Streuobstwiesenprojekt

### Information aus dem Umweltamt

Bereits im Jahr 1998 wurde ein Gemeinschaftsprojekt zwischen Chemnitzer Umweltamt und den Naturschützerinnen und Naturschützern von den Chemnitzer Streuobstwiesen in Schutzgebieten und Ausgleichsflächen gestartet. Seitdem wird aus Äpfeln reiner, lokal produzierter und sehr schmackhafter Apfelsaft hergestellt. In den letzten Jahren konnten die Äpfel von vielen Flächen leider nicht verwertet werden.

Die Naturschutzstation Chemnitz (Stadt Chemnitz, Umweltamt) beabsichtigt deshalb in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern die Pflege, Nutzung und Verarbeitung des Obstes ab September 2022 neu zu organisieren.

Als Auftaktveranstaltung lädt das Umweltamt Chemnitz zum öffentlichen Streuobstwiesentag nach Chemnitz/Draisdorf ein. Der Tag soll im Zeichen der Artenvielfalt auf Streuobstwiesen, gesunder und regionaler Produktion und Verwendung im Einklang mit naturschutzgerechter Bewirtschaftung der Wiesen stehen. Dazu gibt es



eine Führung samt Tipps zum fachlich korrekten Obstbaumschnitt und allerlei Informationen rund um das Thema Streuobstwiesen und deren Bewirtschaftung.

**Hinweis:** Bitte nutzen Sie zur Anreise das Fahrrad oder Fahrgemeinschaften. Es bestehen keine Parkmöglichkeiten direkt vor Ort.

### Wann? und Wo?

13. September, 15 Uhr bis 18 Uhr  
Streuobstwiese Draisdorf an der B107 zwischen OT Draisdorf und OT Wittgendorf, landwärts rechts

Foto: Pixabay

### Herbstfest im Botanischen Garten

Nach einem heißen Sommer ist nun der Herbst mit etwas kühleren Temperaturen und dringend benötigtem Nass für die Natur da. Und es wird wieder Zeit für das Herbstfest im Botanischen Garten Chemnitz! Der Förderverein Botanischer Garten Chemnitz e.V. hat ein buntes Programm vorbereitet und freut sich auf zahlreiche Gäste. Am 17. und 18. September jeweils von 10 bis 18 Uhr lädt der Botanische Garten, Leipziger Straße 147, zum Herbstfest mit Basteln, Pilzschau, Apfelschau mit Sorten-Bestimmung, Rollrutsche für Kinder, Glücksrad, Kräuter-Info-stand, Rettungshundestaffel, ASR-Info-stand, Line Dance-Gruppe, Hüpfburg und mehr. Auch ein kleines Imbiss-Angebot steht zur Verfügung.

[fv-boga-chemnitz.de](http://fv-boga-chemnitz.de)

### NachbarSCHAFFT Begegnung

Einrichtungen, Vereine und Initiativen des vorderen Kaßberg laden am 11. September von 14 bis 19 Uhr zum Straßenfest ein. Alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer sind herzlich eingeladen, sich in einem gemütlichen Rahmen zu begegnen, sich wiederzusehen, sich kennenzulernen, Dialoge zu führen, gemeinsam zu spielen. Auf die Gäste warten Angebote auf der Straße und in den umliegenden Einrichtungen, wie Rundgänge, Führungen durch die Denkmäler, Ausstellungen, Tanztee, verschiedenste Spielangebote, Fahrradparcours, Meditationen, Tauschmarkt, Workshops sowie Mitmach- und Infostände. Für ausreichend gemütliche Sitzecken, Kuchen, Snacks und Getränke wie auch musikalische Beiträge ist gesorgt.

**Komplettes Programm:**  
[www.kurzelinks.de/Strassenfest2022](http://www.kurzelinks.de/Strassenfest2022)

## VMS lädt zur Info-Veranstaltung zur künftigen Gleisführung in der Chemnitzer Innenstadt

### Chemnitzer Modell Stufe 4 – Bahnlinie nach Limbach-Oberfrohna

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS), die Stadt Chemnitz, die Chemnitzer Verkehrs AG und City-Bahn informieren über den aktuellen Stand der Bauarbeiten. Auch werden die Planungen für die Brückenstraße und Hartmannstraße vorgestellt.

Der VMS lädt zu einer Infoveranstaltung »Aktueller Stand im Planfeststellungsabschnitt 1 der 4. Stufe des Chemnitzer Modells« ein. Dabei geht es um die Gleisführung über den künftigen Cityring und die Hartmannstraße.

### Info-Veranstaltung:

12. September von 16 bis 19 Uhr  
Carlowitz-Congresscenter Chemnitz  
Theaterstraße 3

Zurzeit setzen die Akteure die Ent-

wurfsplanung für die vom Chemnitzer Stadtrat bestätigte Variante um. Konkrete Planungsergebnisse liegen bereits für die Bereiche Brückenstraße und Hartmannstraße vor. An Theaterstraße und Falkeplatz wird noch gearbeitet.

Rede und Antwort stehen am 12. September Fachleute von VMS, Stadt Chemnitz, CVAG und City-Bahn. Die Besucherinnen und Besucher können an fünf Thementischen mit den Experten ins Gespräch kommen:

- Thema 1: Das Chemnitzer Modell**
- Thema 2: Planung/Infrastruktur**
- Thema 3: Betriebsprogramme**
- Thema 4: Stadtentwicklung**
- Thema 5: Umwelt/Mobilität**

Gehen die Arbeiten im jetzigen Tempo weiter, kann der VMS als Bauherr im Sommer 2023 die Planfeststellungsunterlagen einreichen. Mit einem Planfeststellungsbeschluss ist nicht vor Ende 2024 zu rechnen. Baubeginn könnte demzufolge 2026 sein.

# Klimawandel und -anpassung

## Klimawandel und wie weiter?

Vom 12. bis zum 16. September findet bundesweit erstmals die Woche der Klimaanpassung statt, ausgerufen vom Bundesumweltministerium und vom Zentrum für Klimaanpassung.

Ziel dieser Kampagne ist es, Aufmerksamkeit für die Herausforderungen des Klimawandels zu erzeugen und die Vielfalt laufender Maßnahmen in den Kommunen sichtbar zu machen.

Dabei sind Schwankungen im Klima erstmal nichts Ungewöhnliches. Auffällig ist jedoch, dass sich unser Planet seitdem der Mensch fossile Brennstoffe im großen Umfang zur Energieerzeugung verbrennt, schneller erwärmt hat, als zu jedem anderen Zeitpunkt seit dem Ende der letzten Eiszeit und damit dem Beginn des Holozäns vor etwa 11.700 Jahren.

### European Climate Award

Anfangs schleichend, doch mittlerweile recht spürbar fordert der Klimawandel auch in Chemnitz Beachtung ein. Die Stadt Chemnitz setzt schon seit einigen Jahren in verschiedenen Bereichen Maßnahmen um, die der Anpassung an den Klimawandel dienen. Mit der Teilnahme am European Climate Award von 2014 bis 2017 wurden die Klimaanpassungsmaßnahmen, die durch Fachämter der Stadtverwaltung Chemnitz durchgeführt werden vom Umweltamt gebündelt und in Form des Klimaanpassungsprogramms (KAP) fortgeschrieben.

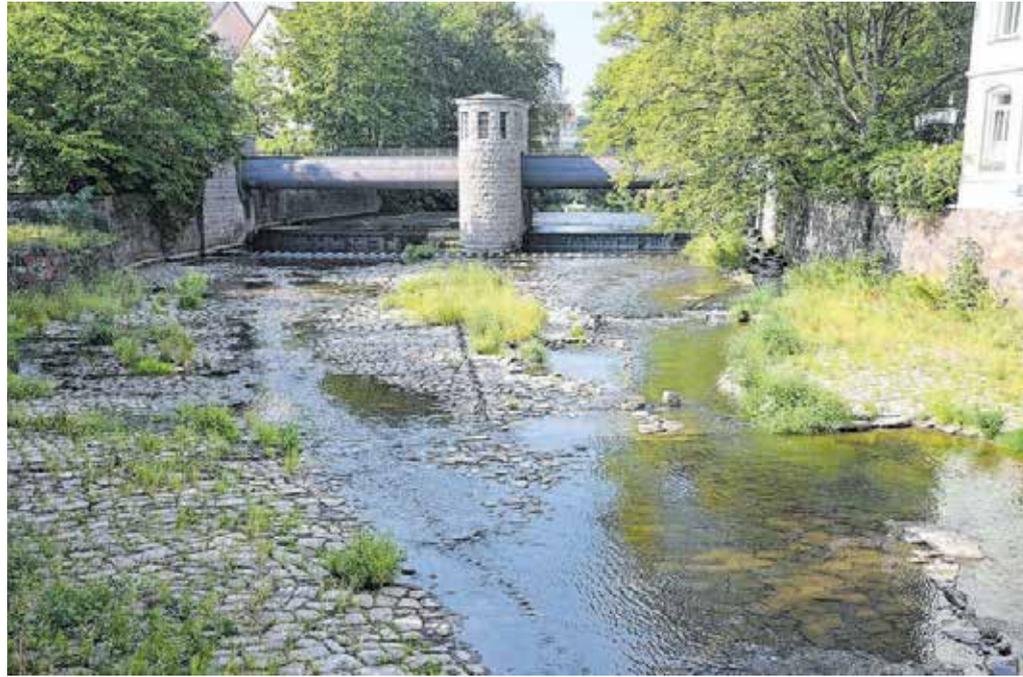
Informationen:  
[www.chemnitz.de/eca](http://www.chemnitz.de/eca)

Diese Maßnahmen sind so vielfältig wie die Symptomatik des Klimawandels. So sind die Erstellung einer Stadtklimakarte oder die Anbringung von Wassersäcken an neugepflanzten Bäumen genauso Klimaanpassungsmaßnahmen, wie die richtige Auswahl des Straßenbelags oder die adäquate Wahl von Ausschreibungskriterien. Auch die Aufklärungsarbeit über die Auswirkung von Schottergärten gehört dazu – alles Maßnahmen, die unsere Stadt für den Klimawandel rüsten.

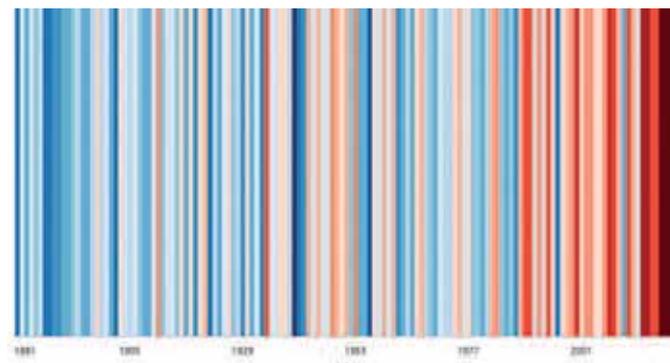
### Es wird heiß

Allein in diesem Jahr war es in Chemnitz an 48 Tagen über 25 Grad Celsius und an elf Tagen über 30 Grad Celsius.

Schaut man sich den Verlauf der Durchschnittstemperatur für Deutschland zwischen 1881 und 2021 an, ist die fortschreitende Erwärmung (s. Abb. Temperaturstreifen) deutlich abzulesen. Jedes Jahr changiert – je nach Temperaturabweichung vom Durchschnittswert – von dunkelblau (sehr kühl) über hellblau und hellrot bis dunkelrot (sehr heiß).



Die Chemnitz am Wehr an der Georgbrücke im August diesen Jahres. Hitze und ausbleibende Niederschläge minimieren die Pegelstände der Flüsse. Die Untere Wasserbehörde musste im Sommer mit einer Allgemeinverfügung die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern untersagen. Foto: Andreas Seidel



»Mittlere Jahrestemperatur in Sachsen« – Temperaturstreifen 1881 – 2021 nach einer Idee von Ed Hawkins.

Quelle: Deutscher Wetterdienst DWD, Climate Data Center (CDC)



Mit Mischwald wird derzeit das Waldgebiet Sechsruthen aufgeforstet. Durch den Borkenkäferbefall sind hier größere Lichtungen entstanden. Die Neupflanzungen werden reichlich bewässert. Foto: Stadt Chemnitz

Somit ist die Hitzebelastung eine der zentralen Herausforderungen, denen sich auch die Stadt Chemnitz stellen muss.

Dabei sind nicht allein die ausbleibenden Niederschläge im Sommer Grund zur Sorge, da der Niederschlag insgesamt über das gesamte Jahr betrachtet etwa gleich bleibt und sich durch den Klimawandel nur jahreszeitlich verschiebt. Die steigenden Temperaturen führen zu

einer übermäßigen Verdunstung von Wasser, welches den Agrarböden, den Gewässern und den Grünflächen fehlt.

Die Folge sind Dürre und Überhitzung. Gerade in den Städten führt Hitze vor allem bei älteren Menschen oder Kindern zu erheblichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Nicht intaktes oder fehlendes Grün führt auch dazu, dass die Belastung mit Schadstoffen in der

Luft zunimmt, weil diese nicht mehr durch Pflanzen zurückgehalten werden können.

Um den Belastungen entgegen zu wirken, erarbeitet das Chemnitzer Umweltamt einen Hitzeaktionsplan.

### Wasser – Fluch und Segen

In Bezug auf Wasser gibt es auf der einen Seite verstärkt Niedrigwasser in den Fließgewässern aufgrund fehlender Niederschläge sowie Dürreanzeichen an Vegetation und Boden, aber paradoxerweise auf der anderen Seite eine Zunahme des Hochwasserrisikos insbesondere durch Starkregenereignisse.

Auch in diesem Sommer musste die Untere Wasserbehörde mit einer Allgemeinverfügung die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern von Juni bis einschließlich September 2022 untersagen um den Lebensraum Wasser zu schützen. Gleichzeitig steigt aber auch das Risiko von Starkregenereignissen und damit einhergehend von Überschwemmungen.

Um Schäden zu minimieren wurden in diesem und letzten Jahr Überschwemmungsgebiete und überschwemmungsgefährdete Gebiete an den Gewässern Kappelbach, Pleißenbach sowie der Chemnitz und der Zwönitz durch die Stadt ausgewiesen. Auch an der Würschnitz werden zeitnah Überschwemmungsgebiete untersucht und ausgewiesen.

Da nunmehr auch die großen Hochwasserereignisse 2002, 2010 und 2013 mit in die statistische Auswertung eingeflossen sind, haben sich für das zu betrachtende Szenario eines 100-jährlichen Hochwasserereignisses sowohl die Abflussmengen als auch die Wasserstände erhöht, sodass sich je nach Stadtgebiet, trotz umgesetzter Hochwasserschutzmaßnahmen, vielfach größere Überschwem-

mungsgebietsflächen ergeben. In diesen gilt ein grundsätzliches Verbot neue bauliche Anlagen zu errichten.

### Anpassung und Erhaltung des Stadtgrüns

Seit 2019 arbeitet die Stadtverwaltung an der Erstellung eines Masterplans Stadtnatur als maßnahmenorientiertes Konzept zur Erhaltung des Stadtgrüns. Als Wasser-versickerungsfläche und wichtiger Naturraum sind Wald, Parkanlagen, Gründächer und Straßenbäume in der Stadt unabhängig von der Zunahme von Hitzeperioden, Trockenheit, Starkregen, Hochwasser und dem Rückgang der Artenvielfalt entgegenzuwirken.

Im Rahmen des Masterplanes ist Chemnitz Praxispartner bei dem EU-geförderten Projekt INTERLACE, einem Forschungsprojekt, bei dem es um nachhaltige Urbanisierung mithilfe von so genannten Naturbasierten Lösungen (NBS) für die Wiederherstellung und Sanierung städtischer Ökosysteme geht. Eines der laufenden Interlace-Projekte ist die Entwicklung einer »Learning-Tour« für Jugendliche nach dem Schnitzeljagd-Prinzip. Dabei soll die Rolle der NBS bei städteplanerischen Entscheidungen vermittelt werden.

[www.chemnitz.de/interlace](http://www.chemnitz.de/interlace)

### Waldumbau und naturnahe Waldbewirtschaftung

Deutschlandweit führt die seit 2018 anhaltende Dürre zu massiven Waldschäden. Besonders die Fichte leidet schnell bei Wasserknappheit. Größere zusammenhängende Fichtenbestände gibt es im Waldgebiet Sechsruthen, wo in Folge von Borkenkäferbefall große Lichtungen entstanden.

Diese Flächen werden derzeit aufgeforstet und zu Mischbeständen mit Laubbäumen und Tanne umgebaut. Für die Pflanzungen werden ausschließlich einheimische Arten wie z. B. Winter-Linde, Berg-Ahorn, Hainbuche oder Weiß-Tanne verwendet. Ein Großteil des Chemnitzer Kommunalwalds sind aber bereits Laubwälder, welche vergleichsweise besser mit Dürrephasen klarkommen. Die nächste Generation Bäume entwickelt sich dort ohne größere Eingriffe durch Naturverjüngung.

Seit 20 Jahren besitzt der Kommunalwald der Stadt Chemnitz das FSC®-Zertifikat (Lizenzcode FSC® C002730). Damit hat sich die Stadt Chemnitz zu einer umweltgerechten, sozialverträglichen und ökonomisch sinnvollen Bewirtschaftung ihrer Wälder verpflichtet. Diese Bewirtschaftungsweise führt zur Entwicklung stabiler Wälder, die sich voraussichtlich besser an klimatische Veränderungen anpassen können. ■

– Eine Fortsetzung dieses Beitrages finden Sie in der Amtsblatt-Ausgabe Nr. 37 vom 16. September.

### Sitzung des Ortschaftsrates Euba – öffentlich –

Dienstag, den 20.09.2022, 19:30 Uhr, Sitzungsraum Euba, Drosselsteig 2, 09128 Chemnitz

- Tagesordnung:**
- |   |  |   |
|---|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Nieder-</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Beratung zu Bauanträgen</li> <li>5. Informationen des Ortsvorstehers</li> <li>6. Berichte der Ortschaftsräte zu den einzelnen Verantwortungsbereichen</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Einwohnerfragestunde</li> <li>8. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Euba</li> </ol> |
|---|--|---|
- Thomas Groß //**  
Ortsvorsteher

### Sitzung des AGENDA-Beirates – öffentlich –

Dienstag, den 20.09.2022, 16:30 Uhr, Raum 118 im Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz

- Tagesordnung:**
- |  |  |  |
|--|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzungen des AGENDA-Beirates – öffentlich – vom 15.03.2022 und 21.06.2022</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Bericht zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 22/12 Ehemalige König-Friedrich-August-Kaserne<br/>                     Berichtersteller: Dirk Hamann, Planungsbüro Hamann &amp; Krah<br/> <b>Vorlage: B-164/2022</b><br/> <b>Einreicher: Dezernat 6/Amt 61</b></li> <li>5. Allgemeine Informationen<br/>                     Aktueller Stand der Umsetzung der Sustainable Development Goals in Chemnitz /</li> </ol> | <p>Aktuelles aus dem Agenda-Büro / Umweltzentrum</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>6. Verschiedenes</li> <li>7. Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates – öffentlich –</li> </ol> |
|--|--|--|
- Thomas Scherzberg //**  
Vorsitzender des AGENDA-Beirates

### Sitzung des Behindertenbeirates – öffentlich –

Dienstag, den 20.09.2022, 16:30 Uhr, Beratungsraum – Stadt-Schau-Fenster, Technisches Rathaus, Friedensplatz 1, 09111 Chemnitz

- Tagesordnung:**
- |   |  |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates – öffentlich – 24.05.2022</li> <li>4. Vorstellung Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.; Frau Gutte und Herr Diebold</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Investitionsprogramm<br/>                     Barrierefreies Bauen<br/>                     Lieblingsplätze für alle – Förderzeitraum 2023 – Herr Kaufmann, Sozialamt</li> <li>6. Allgemeine Informationen</li> <li>7. Verschiedenes</li> <li>8. Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates – öffentlich –</li> </ol> |
|---|--|
- Julia Wunsch //**  
Vorsitzende des Behindertenbeirates

## Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain – öffentlich –

Montag, den 19.09.2022, 19:00 Uhr, Beratungsraum, Rathaus Altenhain,  
Zum Spitzberg 5, 09128 Chemnitz

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <p><b>Tagesordnung:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain – öffentlich – vom 11.07.2022</li> <li>4. Einwohnerfragestunde</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Informationen zum Projekt Kulturhauptstadt Chemnitz 2025</li> <li>6. Vorlagen an den Ortschaftsrat Verteilung finanzieller Mittel aus dem Verfügungsbudget der Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain (PSK1111100.42411100) an den Ortschaftsrat Grüna für eine zentrale Veranstaltung<br/><b>Vorlage: OR-027/2022</b><br/><b>Einreicher: Ortsvorsteher</b></li> </ol> | <p><b>Kleinolbersdorf-Altenhain</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Beratung zu Bauanträgen</li> <li>8. Informationen des Ortsvorstehers</li> <li>9. Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder</li> <li>10. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain</li> </ol> <p><b>Marco Gerlach //</b><br/>Ortsvorsteher</p> |
|--|---|---|

## Sitzung des Seniorenbeirates – öffentlich –

Mittwoch, den 21.09.2022, 16:30 Uhr, Raum A122, Technisches Rathaus,  
Friedensplatz 1, 09111 Chemnitz

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <p><b>Tagesordnung:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates – öffentlich – vom 29.06.2022</li> <li>4. Integration des Senioren-</li> </ol> | <p>beirates Chemnitz in die Seniorenpolitik Sachsen – Frau Schifferdecker, Landes-seniorenbeauftragte Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Beitrag der Senioren zur Gestaltung der Kulturhauptstadt 2025 – Herr Schmidtke, Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH</li> <li>6. Kurzinformation des Sozial-</li> </ol> | <p>amtes zur Seniorenpolitik der Stadt Chemnitz</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Allgemeine Informationen</li> <li>8. Verschiedenes</li> <li>9. Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates – öffentlich –</li> </ol> <p><b>Dr. Heidi Becherer //</b><br/>Vorsitzende des Seniorenbeirates</p> |
|--|---|--|

## Aktuelle Vergaben VOL und VgV der Stadt Chemnitz

### Beschaffung von LED-basierten Ausstellungsstrahlern für die Bereiche Sonderausstellung und Insektarium

**Vergabenummer: 10/10/22/051**  
Auftraggeber: Stadt Chemnitz  
Art der Vergabe: öffentliches Verfahren  
Ausführungsort: Chemnitz

### Beschaffung einer Fahrbibliothek mit Elektroantrieb

**Vergabenummer: 10/10/22/024**  
Auftraggeber: Stadt Chemnitz  
Art der Vergabe: offenes Verfahren  
Ausführungsort: Chemnitz

**Rahmenvertrag über Holzrückung und Verkehrssicherung**  
**Los 1: Revier Zeisigwald**  
**Los 2: Revier Saidenbach**  
**Vergabenummer: 10/67/22/009**  
Auftraggeber: Stadt Chemnitz

Art der Vergabe: öffentliches Verfahren  
Ausführungsort: Chemnitz

**Beschaffung und Einführung einer Führungsunterstützungssoftware in der Feuerwehr und KatS Chemnitz**  
**Vergabenummer: 10/37/22/001**  
Auftraggeber: Stadt Chemnitz  
Art der Vergabe: öffentliches Verfahren  
Ausführungsort: Chemnitz



## KARRIERECHANCEN IN CHEMNITZ

Wir suchen für das Jugendamt unbefristet in Vollzeit

## ABTEILUNGSLEITUNG AMTSVORMUNDSCHAFT, BEISTANDSCHAFT, UNTERHALTSVORSCHUSS, SONDERDIENSTE (M/W/D)

Kennziffer: 51/24



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.

Stellenausschreibung  
und Zugang zum  
Bewerbungsportal unter:  
[www.chemnitz.de/jobs](http://www.chemnitz.de/jobs)



**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025



## ARBEITEN IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS 2025

Wir suchen für das Hauptamt befristet in Vollzeit einen:

## MITARBEITER DRUCKEREI / POSTSTELLE (M/W/D)

Kennziffer: 10/04

Wir suchen für das Kämmereiamt in Voll- und Teilzeit zwei:

## SACHBEARBEITER STEUERBERATUNG (M/W/D) Kennziffer: 20/05



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.

Stellenausschreibung  
und Zugang zum  
Bewerbungsportal unter:  
[www.chemnitz.de/jobs](http://www.chemnitz.de/jobs)



**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

## Allgemeine Hinweise zu Vergaben von Bauleistungen nach VOB sowie Architekten- & Ingenieurdienstleistungen

Die Vergaben werden veröffentlicht unter:  
<https://www.evergabe.de> und im Oberschwellenbereich auch unter:  
<http://simap.ted.europa.eu/>  
Ansprechpartner ist die Zentrale Vergabestelle im Rechtsamt:  
E-Mail: [zvs@stadt-chemnitz.de](mailto:zvs@stadt-chemnitz.de)  
Anschrift: Friedensplatz 1, 09111 Chemnitz.

## Allgemeine Hinweise zu Vergaben nach VOL und VgV

Die Vergaben von Leistungen im nationalen Bereich werden veröffentlicht unter:  
<http://www.chemnitz.de>  
<http://www.eVergabe.de> und  
<http://www.bund.de> sowie im Amtsblatt Chemnitz.  
Die Leistungen für EU-Vergaben stehen für einen uneingeschränkten und vollständig direkten Zugang gebührenfrei unter <http://www.eVergabe.de/unterlagen> unter Angabe der Vergabenummer zur Verfügung, sowie unter <http://www.simap.ted.europa.eu>  
Den Presstext finden Sie zusätzlich auf der Web-

seite der Stadt Chemnitz unter: <http://www.chemnitz.de/ausschreibung> veröffentlicht.  
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Submissionsstelle VOL:  
Frau Beck  
Tel.: 0371 / 488 1067, Fax: 0371 / 488 1090  
E-Mail: [vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de](mailto:vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de)  
Öffnungszeiten:  
Montag – Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Impressum



**CHEMNITZ**  
KULTURHAUPTSTADT  
EUROPAS 2025

**HERAUSGEBER**  
Stadt Chemnitz  
Der Oberbürgermeister  
**SITZ**  
Markt 1, 09111 Chemnitz  
**AMTLICHER UND REDAKTIONELLER TEIL  
DES AMTSBLATTES**

**Chefredakteur:** Matthias Nowak  
**Redaktion:**  
Pressestelle der Stadt Chemnitz  
Tel. (0371) 488-1533  
E-Mail: [amtsblatt@stadt-chemnitz.de](mailto:amtsblatt@stadt-chemnitz.de)  
**VERLAG**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
Tel. 0371 656-20050  
Fax 0371 656-27005  
Abonnement mtl. 11,- €

**GESCHÄFTSFÜHRUNG**  
Tobias Schniggenfittig  
**ANZEIGENTEIL VERANTWÖRTLICH**  
**Objektleitung**  
Kerstin Schindler, Tel. 0371 656-20050  
**Anzeigenberatung**  
Petra Holland-Müller, Tel. 0371 656-20053  
**Reklamationen**  
Tel. 0371 656-22100  
[qm@cvd-mediengruppe.de](mailto:qm@cvd-mediengruppe.de)

**SATZ //** Page Pro Media GmbH – Chemnitz  
**DRUCK //** Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG  
**VERTRIEB //** VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz  
**E-MAIL //** [amtsblatt@blick.de](mailto:amtsblatt@blick.de)  
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 01.01.2020

Das Chemnitzer Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme in den Rathäusern der Stadt Chemnitz aus. Ausdrücke der elektronischen Ausgabe sind im Neuen Rathaus, Markt 1, in der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Zimmer 120) erhältlich.  
Alle elektronischen Ausgaben des Chemnitzer Amtsblatts finden sich unter [www.chemnitz.de/amtsblatt](http://www.chemnitz.de/amtsblatt)  
Dort kann das Amtsblatt auch als Newsletter abonniert werden.



## Bekanntmachung der Stadt Chemnitz zur Widmung neuer Straßenteile nach § 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG)

(Az: 66.14.03/845/22)

### 1. Straßenbeschreibungen

(Entwicklungsgebiet 1) – **neuer Straßenteil der Straße „Am Feldschlößchen“** auf dem Flurstück T.v. 247/9, Gemarkung Schönau und 278/9, Gemarkung Altendorf, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 43

**Anfangspunkt:** Verbindungslinie ab dem Messpunkt Nr. 1036 in nördliche Richtung (Wendemöglichkeit der Verkehrsfläche)

**Endpunkt:** Flurstück 278/4, Gemarkung Altendorf (öffentliche Straße „Am Feldschlößchen“, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 43)

**Widmungsbeschränkung:** keine  
**Länge:** 136 m

**Baulastträger:** Stadt Chemnitz

(Entwicklungsgebiet 3) – **neuer Straßenteil der Straße „Am Feldschlößchen“** auf dem Flurstück T.v. 278/15, Gemarkung Altendorf, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 43

**Anfangspunkt:** 278/4, Gemarkung Altendorf (öffentliche Straße „Am Feldschlößchen“, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 43)  
**Endpunkt:** gedachte geradlinige Verlängerung der östl. Flurstücksgrenze 278/12 in nördliche Richtung (bzw. Verlängerungslinie ab dem Messpunkt Nr. 531 in nördliche Richtung)

**Widmungsbeschränkung:** keine  
**Länge:** 120 m

**Baulastträger:** Stadt Chemnitz

### 2. Verfügungen

Die unter 1. näher bezeichneten

neuen Straßenteile werden nach §§ 3 und 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.08.2019 (SächsGVBl. S. 762) zu Ortsstraßen gewidmet und werden mit dem Tag der Veröffentlichung wirksam.

Die Widmung beider Straßenteile erfolgen auf der Grundlage des Bauungsplanes Nr. 18/08 und 18/09 „Braustolzgelände“, Entwicklungsgebiete 1 und 3.

### 3. Einsichtnahme

Die Verfügungen können mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Ruf-Nr. 0371 (Chemnitz) -4 88-77 41 in der

Stadtverwaltung Chemnitz, im Technischen Rathaus, Friedensplatz 1 (Tiefbauamt) im Zimmer A 249 eingesehen werden.

### 4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen jede einzelne dieser Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift bei der Stadt Chemnitz, Markt 1, 09111 Chemnitz oder jeder anderen Dienststelle oder Bürgerservice-stelle der Stadt Chemnitz einzulegen.

Der Widerspruch kann in der elektronischen Form durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter

sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet:

info@stadt-chemnitz.de-mail.de

Bei rechtsanwaltlicher Vertretung kann der Widerspruch auch über das besondere Behördenpostfach (beBPo) erhoben werden und ist an das beBPo „Stadt Chemnitz“ zu richten.

Die Allgemeinverfügungen werden gemäß § 41 Abs. 3 und 4 VwVfG öffentlich bekannt gemacht und gelten am darauf folgenden Tag als bekannt gegeben.

Chemnitz, den 16.08.2022

Sven Schulze //  
 Oberbürgermeister

## Bekanntmachung der Stadt Chemnitz über die Einziehung eines Straßenabzweiges nach § 8 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG)

(Az: 66.14.04/805/21)

### 1. Straßenbeschreibung

Flurstück T.v. 341/60, Gemarkung Altendorf, Straßenabzweig der Ortsstraße der „Fritz-Wagner-Siedlung“ (Verkehrsfläche zwischen den Haus-Nummern 27 und 29), begrenzt durch die Flurstücke 341/17, 341/18 und 341/19 der Gemarkung Altendorf, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 967

Bei dem einzuziehenden Straßenabzweig handelt es sich um eine Zufahrt.

### 2. Verfügung

Der unter 1. näher bezeichnete Straßenabzweig wird gemäß § 8 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.08.2019 (SächsGVBl. S. 762) auf einer Länge von 21 m eingezogen. Mit der Einziehung entfallen gemäß § 8 Abs. 5 SächsStrG Gemeingebrauch (§ 14 SächsStrG) und Sondernutzung (§ 18 SächsStrG).

### 3. Einsichtnahme

Die Verfügung kann unter vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Ruf-Nr. 0371 (Chemnitz) -4 88-77 41 in der Stadtverwaltung Chemnitz, im Technischen Rathaus, Friedensplatz 1 (Tiefbauamt) im Zimmer A 249 eingesehen werden.

### 4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist

schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift bei der Stadt Chemnitz, Markt 1, 09111 Chemnitz oder jeder anderen Dienststelle oder Bürgerservice-stelle der Stadt Chemnitz einzulegen.

Der Widerspruch kann in der elektronischen Form durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet:

info@stadt-chemnitz.de-mail.de  
 Bei rechtsanwaltlicher Vertretung

kann der Widerspruch auch über das besondere Behördenpostfach (beBPo) erhoben werden und ist an das beBPo „Stadt Chemnitz“ zu richten.

Die Allgemeinverfügung wird gemäß § 41 Abs. 3 und 4 VwVfG öffentlich bekannt gemacht und gilt am darauf folgenden Tag als bekannt gegeben.

Chemnitz, den 16.08.2022

Sven Schulze //  
 Oberbürgermeister

## Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen

### über die öffentliche Bestellung eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers vom 31. August 2022

Gemäß § 10 Abs. 2 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHWG) in der derzeit geltenden Fassung gibt die Landesdirektion Sachsen nachfolgende Bestellung als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger bekannt:

Mit Wirkung vom 1. September 2022 wurde Herr Schornsteinfegermeister Martin Seifert als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk 14 5 11-02 Chemnitz bestellt.

Die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger ist gemäß § 10 Abs. 1 Satz 1 SchfHWG auf sieben Jahre befristet und endet daher mit Ablauf des 31. August 2029.

Auskünfte über die zugehörigen Straßen/ Grundstücke erteilt die

Landesdirektion Sachsen oder sind direkt beim bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger zu erfragen. Der Betriebssitz des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Martin Seifert befindet sich in der Parkstraße 6 in 09224 Chemnitz. Sie erreichen Herrn Martin Seifert:

Mobil: 0173-37 61 17 2  
 E-Mail: seifert.schornsteinfeger@t-online.de

Chemnitz, den 31. August 2022

Landesdirektion Sachsen  
 gez. **Peggy Hetzner** //  
 Sachbearbeiterin





Bekanntmachung der Stadt Chemnitz nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben

## Neubau eines Mehrfamilien-Wohnhauses mit 33 Wohnungen, 33 PKW-Stellplätzen (davon 20 als Doppelparker) und Außenanlagen auf dem Grundstück Ottostraße, Gemarkung Chemnitz, Flurstücke 2091y, 2854, 2091z

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Baugenehmigungsamt der Stadt Chemnitz als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 24.08.2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 21/5018/2/BE im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt: Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Neubau eines Mehrfamilien-Wohnhauses mit 33 Wohnungen, 33 PKW-Stellplätzen (davon 20 als Doppelparker) und Außenanlagen auf dem Grundstück Ottostraße, Gemarkung Chemnitz, Flurstücke 2091y, 2854, 2091z auf dem Grundstück: Ottostraße, Gemarkung Chemnitz, Flurstücke 2091y, 2854, 2091z wird mit Nebenbestimmungen erteilt.

Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Auflagenvorbehalte.

Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift bei der Stadt Chemnitz, Markt 1, 09111 Chemnitz oder jeder anderen Dienststelle oder Bürgerservicestelle der Stadt Chemnitz einzulegen.

Der Widerspruch kann in der elektronischen Form durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter

sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden.

Die De-Mail-Adresse lautet: info@stadt-chemnitz.de-mail.de. Bei rechtsanwaltlicher Vertretung kann der Widerspruch auch über das besondere Behördenpostfach (beBPo) erhoben werden und ist an das beBPo „Stadt Chemnitz“ zu richten.

### Hinweise:

Die Zustellung der Baugenehmi-

gung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung

gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Baugenehmigungsamt der Stadt Chemnitz, Friedensplatz 1, 09111 Chemnitz, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

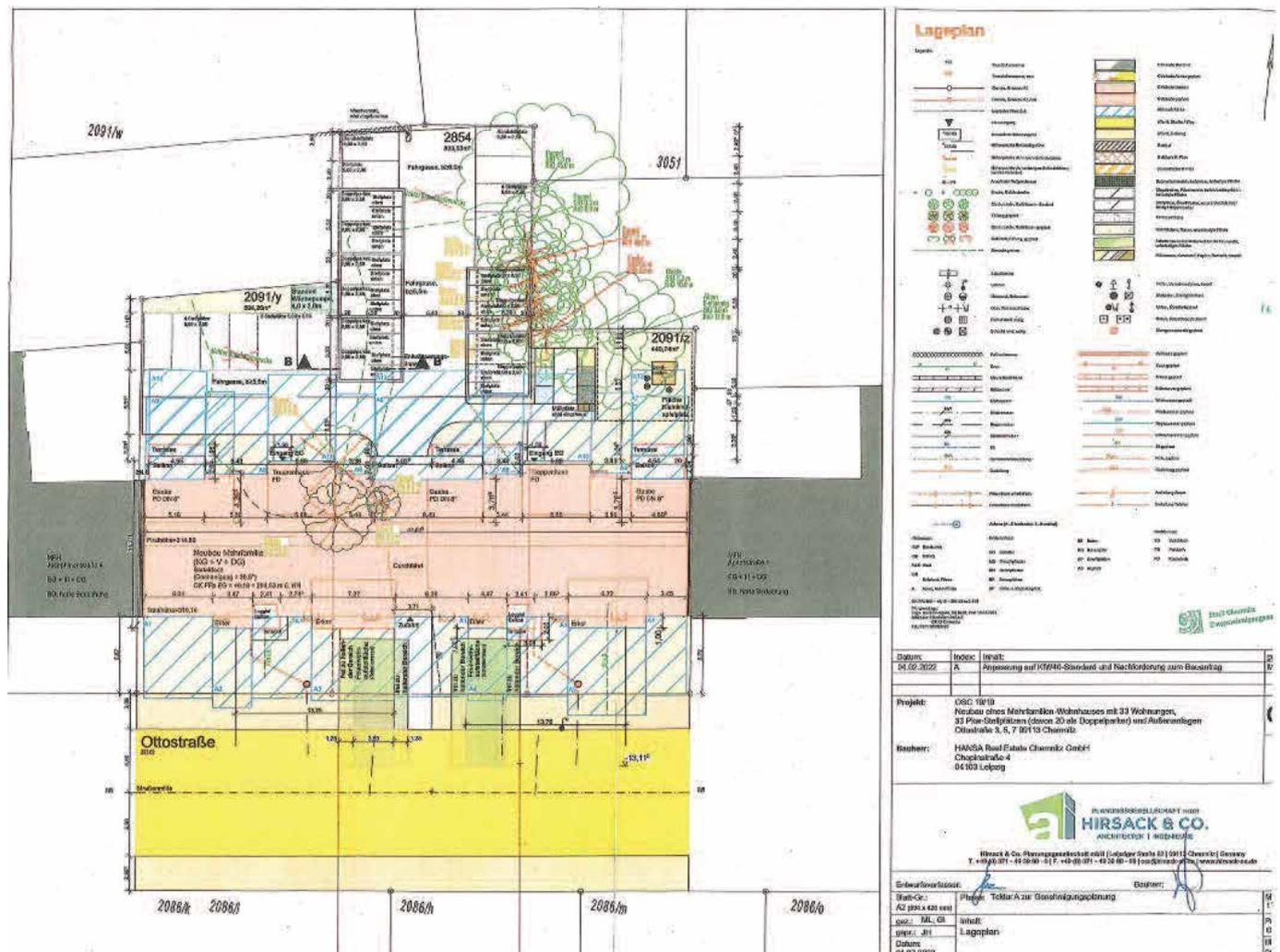
Sprechzeiten: montags, dienstags, donnerstags 8.30 bis 12.00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Eine telefonische Terminvereinbarung, Telefon (0371) 488-6301,

ist derzeit zwingend erforderlich. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Hinweise auf [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de) und dem Dienstleistungsportal der Stadt Chemnitz <https://chemnitz.de/dienstleistungsportal>

Chemnitz, 01.09.2022

**Sabine Strobel //**  
Amtsleiterin  
Baugenehmigungsamt



## Bekanntmachung der Stadt Chemnitz zur Widmung eines Weges nach § 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG)

(Az: 66.14.03/852/22)

### 1. Wegbeschreibung

**Bezeichnung:** Geh- und Radweg auf dem Flurstück T.v. 128/35, Gemarkung Gablenz, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 1988

**Anfangspunkt:** Geh- und Radweg des Bestandsverzeichnisses auf Blatt-Nr. 1957, Flurstück 128/61, Gemarkung Gablenz

**Endpunkt:** „Fürstenstraße“, Bestandsverzeichnis Blatt-Nr. 307, Flurstück 128/75, Gemarkung Gablenz

**Widmungsbeschränkung:** Geh- und Radverkehr

**Länge:** 26 m

**Baulastträger:** Stadt Chemnitz

### 2. Verfügung

Der unter 1. näher bezeichnete Weg wird nach §§ 3 und 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.08.2019 (SächsGVBl. S. 762) zum beschränkt-öffentlichen Weg mit der Widmungsbeschränkung Geh- und Radverkehr gewidmet.

Die Widmung erfolgt auf der Grundlage des Forschungsprojektes NUMIC, um die Verhält-

nisse für den Fuß- und Radverkehr zu verbessern und wird mit dem Tag der Veröffentlichung wirksam.

### 3. Einsichtnahme

Die Verfügung kann mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Ruf-Nr. 0371 (Chemnitz) -4 88-77 41 in der Stadtverwaltung Chemnitz, im Technischen Rathaus, Friedensplatz 1 (Tiefbauamt) im Zimmer A 249 eingesehen werden.

### 4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung

kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift bei der Stadt Chemnitz, Markt 1, 09111 Chemnitz oder jeder anderen Dienststelle oder Bürgerservicestelle der Stadt Chemnitz einzulegen.

Der Widerspruch kann in der elektronischen Form durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: info@stadt-chemnitz.de-mail.de

Bei rechtsanwaltlicher Vertretung kann der Widerspruch auch über das besondere Behördenpostfach (beBPo) erhoben werden und ist an das beBPo „Stadt Chemnitz“ zu richten.

Die Allgemeinverfügung wird gemäß § 41 Abs. 3 und 4 VwVfG öffentlich bekannt gemacht und gilt am darauf folgenden Tag als bekannt gegeben.

Chemnitz, den 16.08.2022

**Sven Schulze //**  
Oberbürgermeister